

Comeback des Altmeisters: Zindel Bündner Meister

Das Finale um die Bündner Meisterschaft der Springreiter nahm einen dramatischen Verlauf. Sechs Paare qualifizierten sich für das Stechen, in dem sich Andreas «Nesi» Zindel nach 2007 den zweiten Titel holte.

von Hanspeter Rennhard

Die am Samstagabend stattgefundene Einlaufprüfung zur Bündner Meisterschaft auf dem Möhrplatz Maienfeld ergab das übliche Bild: Insgesamt traten 28 Reiterpaare zur Bündner Meisterschaft an, doch nur elf Paare kamen fehlerfrei aus dieser ersten Selektion zurück. Wer sich bereits Fehlerpunkte auf dem Notenblatt notieren lassen musste, konnte die Medaillenchancen abhaken. Unter diesen befanden sich auch Christian Mehli junior (Chur/Meister 2015), der mit einem dummen Zeitfehler von 0,25 Punkten seine Chancen früh begraben musste. Mit einem Abwurf am letzten Hindernis musste auch der zum Favoritenkreis gehörende Simon Puchegger (Jenins) die Segel frühzeitig streichen. Wie erwartet waren die Amazonen in Überzahl, unter den elf Teilnehmern mit weisser Veste befanden sich nach dem ersten Umgang neun Reiterinnen und nur noch die beiden Maienfelder Reiter Andreas Zindel und Franco Cavegn.

Routine zahlt sich aus

An der in zwei Umgängen stattgefundenen Finalprüfung von gestern Nachmittag gab es das übliche Feuerwerk. Im ersten Umgang reduzierte sich die Elfergruppe auf acht Paare, zwei weitere fielen im zweiten Final-Umgang aus dem Titelrennen. So kam es zu einem Stechen mit einem halben Dutzend Reiterpaaren. Der 54-jährige Routinier und Altmeister And-



Andreas «Nesi» Zindel in bekanntem Angreifer-Modus: Im Sattel der Stute Caladia holt er den zweiten Bündner-Meister-Titel. Bild Hanspeter Rennhard

«Das Risiko, die Sache frisch anzugehen, zahlte sich für einmal aus.»

Andreas Zindel
Springreiter

reas Zindel hatte den Nachteil, als erster in die finale Entscheidung starten zu müssen. Prompt riss er im Sattel mit der erst siebenjährigen Holsteiner Stute Caladia eine Stange. Damit schien das Rennen gegen «Nesi» gelaufen – denkste! Es begann ein riesiges Nervenflattern, und alle anderen Stechteilnehmer machten ebenfalls mindestens einen Fehler. So geschah, was niemand mehr erwartet hatte: Plötzlich stand Zindel dank schnellster Zeit doch an der Ranglistenspitze und holte sich den Sieg vor Marlen Göldi (Jenins). Natürlich war die Freude bei Zindel gross: «Damit hätte ich wirklich nicht mehr gerechnet. Aber das Risiko die Sache frisch anzugehen

zahlte sich für einmal aus – das ist wirklich sensationell», fasste Zindel zusammen. Wie im Vorjahr ging der Equipen-Titel an den Reitverein Chur.

Fuchs-Sieg an Hauptprüfung

Wie immer gab es an diesem Herbstspringen ein buntes Angebot an Bewerben auf verschiedenen Stufen. Reitsportlich gesehen waren es die beiden Bewerbe R/N 130 und R/N 135 vom Donnerstagnachmittag. Diese Prüfungen erhielten kurzfristig vor dem Turnierstart durch die Teilnahme von Nationalmannschafts-Reiter Martin Fuchs eine Aufwertung. Kurz vor seiner Abreise an die Weltreitspiele im amerikanischen Tryon (North Carolina) nutzte er mit drei Nachwuchspferden die Start Gelegenheit auf dem Möhrplatz. Dabei gelang Fuchs im Sattel des achtjährige Italo-Wallach Faberlys im Zweiphasen-Bewerb R/N 135 ein eindrucksvoller Sieg. Nach kontrollierter Startphase legte er in der zweiten Phase dieser Hauptprüfung zu und notierte bei fehlerfreiem Ritt im Sattel des Schimmels die klar schnellste Zeit. Bei der zweiten Hauptprüfung (R/N 130) holte sich Samuel Hanselmann (Oberriet) mit der zehnjährigen Schweizer Stute Forever von Wichenstein den Sieg.

Für Bündner Erfolge ausserhalb der Kantonalmeisterschaft sorgten Andreas Zindel (Maienfeld/R/N 110) mit Caladia sowie Janna Göldi (Chur) mit Don Bosco (R/N 105).

Ausgetragen wurden bei insgesamt 965 Nennungen auch sechs Brevet-Bewerbe, bei denen die Bündner sieglos blieben.

Auf einen Blick

FUSSBALL

2. LIGA INTERREGIONAL, GRUPPE 6

Blue Stars Zürich - Chur 97	2:2
Amriswil - Widnau	0:2
Uzwil - Uster	0:1
Dübendorf - Bazenhed	1:1
Rüti - Wil II	7:1

1. Rüti	5	5	0	0	19:7	15
2. Seuzach	5	3	1	1	10:5	10
3. Blue Stars ZH	5	3	1	1	7:9	10
4. Balzers	4	3	0	1	10:5	9
5. Kreuzlingen	4	3	0	1	8:4	9
6. Uster	5	3	0	2	6:8	9
7. Bazenhed	5	2	2	1	13:8	8
8. Widnau	5	2	1	2	5:6	7
9. Uzwil	5	2	0	3	7:6	6
10. Wil II	5	1	1	3	7:14	4
11. Frauenfeld	5	1	0	4	8:15	3
12. Amriswil	5	1	0	4	7:10	3
13. Chur 97	5	0	2	3	7:12	2
14. Dübendorf	5	0	2	3	5:10	2

Nächstes Spiel von Chur 97: Samstag, 15. September: Chur 97 - Uster.

3. LIGA, GRUPPE 1

Thuis-Cazis - Lumnezia	4:5
Sargans - Netstal	1:1
Chur 97 II - Schluein Ilanz	1:2
Bad Ragaz - Valposchiavo Calcio	4:1
Eschen-Mauren II - Ems	2:0
Walenstadt - Landquart-Herrschaft	0:2

1. Schluein Ilanz	4	4	0	0	10:3	12
2. Landquart-Herr.	4	3	1	0	11:5	10
3. Bad Ragaz	4	3	1	0	10:5	10
4. Lumnezia	4	2	0	2	11:8	6
5. Walenstadt	4	2	0	2	7:7	6
6. Netstal	4	1	1	2	4:7	4
7. Sargans	4	1	1	2	8:9	4
8. Chur 97 II	4	1	1	2	7:9	4
9. Valposchiavo Calcio	4	1	1	2	6:9	4
10. Ems	4	1	0	3	7:9	3
11. Eschen/Mauren II	4	1	0	3	4:10	3
12. Thuis-Cazis	4	0	2	2	7:11	2

Die nächsten Spiele: Mittwoch, 19. September: Ems - Chur 97 II - Samstag, 22. September: Valposchiavo - Sargans, Schluein Ilanz - Thuis-Cazis, Netstal - Eschen/Mauren II - Sonntag, 23. September: Landquart-Herrschaft - Bad Ragaz, Lumnezia - Walenstadt.

REITEN

MAIENFELD. HERBSTSPRINGEN

Bündner Meisterschaft
Prüfung 1, R/N 120, A mit ZM: 1. Sandra Baumgartner (Gossau), Con Vol, 0/55.51. 2. Janis Schneebeli (Rossrüti), Leeland, 0/56.56. 3. Martina Guntli (Sennwald), Royal Rubina, 0/57.62.
Prüfung 2, R/N 125, A mit ZM, Zweiphasen: 1. Markus Heim (St. Gallen), Davidoff Ithaca, 0/0/36.63. 2. Severine Schmid (Ettenhausen), Colonnell, 0/0/39.44. 3. Steffi Theiler (Herrliberg), Grand Cru, 0/0/39.44.
Prüfung 3, R/N 130A mit ZM: 1. Samuel Hanselmann (Oberriet), Forever von Wichenstein, 0/60.41. 2. Otto Steurer (Balgach), Wirbelwind III, 0/61.56. 3. Raphael Jud (Dotnacht), Bassina, 0/63.69.
Prüfung 4, R/N 135, A mit ZM, Zweiphasen: 1. Martin Fuchs (Wängli), Faberlys, 0/0/32.91. 2. Markus Heim (St. Gallen), Even, 0/0/34.10. 3. Pia Reich (Basel), Gim Air, 0/0/35.90.
Prüfung 5, R/N 110, A mit ZM: 1. Andreas Zindel (Maienfeld), Caladia, 0/56.60. 2. Adrian Oehrl (Frümsen), Linta du Purga, 0/57.90. 3. Urs Weishaupt (Appenzell), Ladybird, 0/59.45.
Prüfung 6, R/N 115, A mit ZM, Zweiphasen: 1. Denise Kubli (Kloten), Cismet, 0/0/30.75. 2. Rafael Huber (Bronschhofen), Cougars Hero, 0/0/32.79. 3. Adrian Oehrl (Frümsen), Love Dream vom Schlosshof, 0/0/33.03.
Prüfung 9, R/N 100 (Serie A/A mit ZM): 1. Alexandra Stooß (Ernetschwil), Luana VII, 0/56.04. 2. Nicole Truttmann (Seewen), Paradies II, 0/57.48. 3. Joris Hanselmann (Oberriet), Moonlight Kiss, 0/57.82. - Serie B/Zweiphasen: 1. Vanessa Gasser (Au), Tinka's Ronja, 0/0/31.46. 2. Ramona Sigg (Unterrindal), Cassano II, 0/0/31.74. 3. Daniela Hugener (Oberägeri), Callistra, 0/0/32.89.
Prüfung 10, R/N 105 (Serie A/Zweiphasen): 1. Alexandra Stooß (Ernetschwil), Luana VII, 0/0/29.60. 2. Kendrick van Hofe (Kradolf), Col Carbano, 0/0/30.84. 3. Barbara Michel (Sennwald), Amaretta, 0/0/30.84. - Serie B/A mit ZM: 1. Janna Göldi (Chur), Don Bosco, 0/53.89. 2. Ramona Sigg (Unterrindal), Cassano II, 0/56.20. 3. Nina Sucksdorff (Schindellegg), Chandra AKS, 0/57.78.
Prüfung 11, Einlaufprüfung Bündner Meisterschaft: 1. Franca Cathomas (Dardin), Cassana V, 0/60.15. 2. Andreas Zindel (Maienfeld), Caladia, 0/63.10. 3. Corina Cavegn (Maienfeld), Cocco Mademoiselle, 0/63.85.
Prüfung 14, Final Bündner Meisterschaft, zwei Umgänge: 1. Simon Puchegger (Jenins), Jamaica XVII, 0/0/96.99. 2. Tatjana Arpagaus (Felsberg), Cartan's Lady 0/0/97.26. 3. Andreas Zindel (Maienfeld), Caladia, 0/0/105.67.
Schlussklassement Bündner Meisterschaft Einzel: 1. Andreas Zindel (Maienfeld), Caladia, 0/0/4.38.39. 2. Marlen Göldi (Jenins), Kintaro II, 0/0/4/27.74. 3. Franca Cathomas (Dardin), Cassano V, 0/0/4/27.75. 4. Celine Malär (Trimmis), Classic VI, 0/0/4/29.62. 5. Corina Cavegn (Maienfeld), Cocco Mademoiselle, 0/0/8/25.56. 6. Franco Cavegn (Maienfeld), PMS Quidana, 0/0/8/30.68.
Schlussklassement Bündner Meisterschaft Equipen: 1. Reitverein Chur (Celine Malär, Alice Sonderegger, Catrina Arpagaus, Franca Cathomas), 4/188.76. 2. Reitverein Trun und Umgebung 4/197.93. 3. Reitverein Falknis Maienfeld 12/185.15. 4. Reitclub Pegasus Maienfeld 12.75/195.84. 5. KV + RV Engiadina 48.50/196.22.

SCHWINGEN
FESTE VOM WOCHENENDE
Heimiswil/Kaltacker BE. Lueg-Schwinget (55 Schwinger, 600 Zuschauer). Schlussgang: Matthias Aeschbacher (Ruegsauschachen) bezwingt Simon Mathys (Walliswil bei Wangen) nach 5:46 Minuten mit inneren Haken. - Rangliste: 1. Aeschbacher 58,50. 2. Patrick Schenk (Koppigen) 58,25. 3. Mathys, Dominik Gasser (Eggwil), Domenic Schneider (Frittschen) und Fritz Ramseier (Süderen) je 57,00. 4. Gustav Steffen (Koppigen) 56,75. 5. René Berger (Ruegsauschachen) 56,50. 6. Curdin Orlik (Frutigen) 56,25.
Montoz-de-Court BE. Regionalschwingfest (35 Schwinger, 500 Zuschauer). Schlussgang: Lukas Renfer (Plaffien) bezwingt Maël Staub (Sonoboz) in der 2. Minute mit Brienzer rückwärts. - Rangliste: 1. Renfer 58,50. 2. Matthieu Burger (Les Prés-d'Orvin) 57,75. 3. Urs Schütz (Reichenbach im Kandertal) 57,25. 4. Staub 57,00. 5. Marco Waeber (Mühlebegg) 56,75.

Bilder des Tages: Prominenz golft für einen guten Zweck



Am 13. Gofus Suisse Cup in Davos wurde für den Bau eines multifunktionalen Sportplatzes für Kinder und Jugendliche im Kanton St. Gallen gesammelt. Dabei waren unter anderen Hakan Yakin, Rolf Fringer, Sepp Maier, Guido Tognoni, Robert Sprogies und Manfred Bender (im Uhrzeigersinn). Bilder Olivia Item